



Stellenausschreibung

Das Polizeipräsidium Recklinghausen ist mit seinen rund 1600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Sicherheit von circa 745.600 Menschen in 11 verschiedenen Städten verantwortlich. An der Spitze der Behörde steht die Polizeipräsidentin mit ihren Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz, Kriminalität, Verkehr und Zentrale Aufgaben sowie dem Leitungsstab und der Pressestelle.

In der Direktion Zentrale Aufgaben, Sachgebiet 31, ist ab sofort am Dienort Recklinghausen eine Stelle für eine/n

Informatikerin/Informatiker einer technischen Fachrichtung Informations-, Kommunikationstechnik u.ä.

zu besetzen.

Stellenbewertung

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle (39,83 Std./Woche). Die Wahrnehmung der Tätigkeit im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Bei Erfüllung der tarifrechtlichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung in die **Entgeltgruppe 10 TV-L**.

Organisatorische Anbindung

Das Sachgebiet 31 ist für alle Angelegenheiten im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik der Behörde zuständig. Die o. g. Stelle ist dem Sachgebietsleiter 31 unterstellt.

Tätigkeitsschwerpunkte

- Aufrechterhaltung und Sicherung der Funktion der Zugangs- und Sicherungstechnik
- Aufrechterhaltung und Sicherung der Funktion der Telekommunikations-, Digitalfunk- und Leitstellentechnik
- Installation und Montage sowie das Warten und Prüfen von technischen Anlagen
- Installation, Instandhaltung und Konfiguration von Netzwerksystemen
- Überwachung aktiver Netzwerkkomponenten auf Cisco-/Extreme-Basis
- Wartung der LAN-, WLAN-, und WAN-System

- 1st und 2nd Level Support, Troubleshooting und Entstörung
- Einrichtung und Pflege von DSL- und Internetzugängen
- Planen und Aufbauen strukturierter Verkabelungen
- Teilnahme an Einsätzen

Formale Voraussetzungen

- Regierungsbeschäftigte/Regierungsbeschäftigter des Landes NRW eines technischen Geschäftsbereiches, mindestens der EG 10 TV-L zugeordnet und eine für die Stelle angemessene praktische Erfahrung im Technischen Dienst nachweisen kann.

oder

- Abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Informatik oder einer technischen Fachrichtung z. B. Elektrotechnik, Informations- und Kommunikationstechnik

oder

- Staatlich geprüfte Technikerin / staatlich geprüfter Techniker (z.B. der Fachrichtung Informatik, Informatiktechnik, Informationstechnik) mit übergreifenden Kenntnissen auf den unterschiedlichen Teilgebieten und vertieften Fachkenntnissen auf mindestens einem Teilgebiet der IT-Systemtechnik.

Wünschenswerte Voraussetzungen

- Vertrautheit mit einem Trouble-Ticket System
- Fachspezifische Englischkenntnisse
- Kenntnisse in der Vornahme von Klebetechniken (LWL)
- Kenntnisse über Siemens HiPath / Openstage-Telefonanlagen
- Kenntnisse im Bereich Digitalfunk
- Kenntnisse in folgenden Bereichen: Glasfaser- und Kupferbereich, Internet-, Netzwerk-, WLAN- und Security-Technik, Cisco-/Extreme Switches und Router

Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale

- Teamfähigkeit
- Hohe Genauigkeit und Selbstständigkeit in der Arbeitsweise
- Hohe Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit
- Körperliche Belastbarkeit
- Kreativität
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten

Auswahlverfahren

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch –Neuntes Buch- (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung richtet sich auch ausdrücklich an Menschen mit Migrationshintergrund.

Bewerbungsfrist

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre vollständigen, aussagekräftigen und schriftlichen Bewerbungsunterlagen bis spätestens zum **11. Juli 2017** (es gilt das Datum des Posteingangsstempels) an das

**Polizeipräsidium Recklinghausen
Sachgebiet 22
Westerholter Weg 27
45657 Recklinghausen**

Sie können Ihre Bewerbung auch als PDF-Datei per E-Mail an RE.SG22@polizei.nrw.de senden.

Für weitere Auskünfte zu dem zu besetzenden Arbeitsplatz steht Ihnen Herr Wilkes (Tel.: 02361/55-1501) zur Verfügung. Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau van den Meulenhof (Tel.: 02361/55-1426).

Hinweis

Bitte reichen Sie keine Originaldokumente ein und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen unter Berücksichtigung des Datenschutzes vernichtet. Eventuell angefallene Reisekosten werden durch das Polizeipräsidium Recklinghausen nicht erstattet.